

8. KWA SYMPOSIUM

Ärztliche Versorgung in Heimen – Bestandsaufnahme und Perspektiven nach der Pflegereform

Am 20. Mai 2009 um 15.00 Uhr
Im KWA Stift im Hohenzollernpark



Veranstalter:

KWA  KURATORIUM WOHNEN IM ALTER



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GERONTOLOGIE UND GERIATRIE e.V.

DGGG

In Kooperation mit:

Altenheim
Lösungen fürs Management.

KWA Symposium

Das KWA Symposium findet bereits zum achten Mal statt und hat sich mittlerweile als zentrale Expertenplattform für aktuelle Themen rund um die Altenpflege etabliert. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie (DGGG) greifen die Symposien aktuelle, fachliche und rechtliche Fragen der Altenhilfe und Pflege auf und leisten so einen Beitrag zu einem Theorie-Praxis-Diskurs in Altenhilfe und Pflege.

Thema: Ärztliche Versorgung in Heimen – Bestandsaufnahme und Perspektiven nach der Pflegereform

Die ärztliche Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner von Heimen stellt in vielerlei Hinsicht eine besondere Herausforderung dar. Zum einen klagen Träger über mangelnde Qualität und fehlendes Engagement der niedergelassenen Ärzte, zum anderen mahnen Mediziner eine bessere Vergütung an und drohen mancherorts mit Heimbesuchsboykott. Der Gesetzgeber hat sich in der kürzlichen Reform des SGB V im § 119 b der Aufgabenstellung gewidmet und eine allgemeine Öffnung in Richtung Heimarzt oder Kooperationen ermöglicht. Das Symposium versucht in diesem Spannungsfeld eine Bestandsaufnahme und präsentiert zugleich Perspektiven für eine ärztliche Versorgung im Heim.

Programm

Begrüßung

Dr. Stefan Arend und Prof. Dr. Thomas Klie

Zur Situation der ärztlichen Versorgung von Pflegeheimbewohnerinnen und Bewohnern – Ergebnisse einer bundesweiten repräsentativen Studie

Dr. Martina Schäufele

Anforderungen an eine verbesserte Kooperation zwischen Arzt und Einrichtungen aus Sicht der Pflege

Dipl.-Ing. Monika Nirschl, Michael Pfitzer

Fragen aus dem Plenum, Diskussion

Moderation: Dr. Stefan Arend

Hintergründe, Anliegen und Optionen der Pflegereform

Prof. Dr. Thomas Klie

Die Versorgung geriatrischer Patienten in Heimen – Erfahrungen und Perspektiven aus Berlin-Brandenburg

Dr. Rainer Neubart

Fragen aus dem Plenum Diskussion

Moderation: Dr. Stefan Arend

Abschließende Podiumsdiskussion

Prof. Dr. Thomas Klie, Dr. Martina Schäufele, Dipl.-Ing. Monika Nirschl, Dr. Rainer Neubart, Dr. Ottilie Randzio, Manfred Zwick, N.N. (Deutsche Gesellschaft für Alterszahnmedizin e. V.)

Im Anschluss Imbiss und Austausch in geselliger Runde



Dr. Stefan Arend
Vorstand KWA



Prof. Dr. Thomas Klie
Evangelische Hochschule Freiburg,
Past-Präsident DGGG



Dr. Martina Schäufele
Zentralinstitut für Seelische Gesundheit,
Mannheim



Dipl.-Ing. Monika Nirschl
Leiterin der KWA-Abteilung Qualität, Prozesse und Strukturen



Dr. Rainer Neubart
Chefarzt Sanaklinikum Lichtenberg, Vorsitzender der DGGG-Sektion II



Dr. Ottilie Randzio
Leitende Ärztin Ressort Pflege, MDK Bayern

KWA Kuratorium Wohnen im Alter gAG ist bundesweit der zweitgrößte Träger von Altenwohnstiften. KWA ist ein gemeinnütziges Dienstleistungsunternehmen und Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband. Bundesweit unterhält KWA 18 Einrichtungen, darunter 14 Altenwohnstifte, eine eigene Klinik für Neurologische und Geriatriische Rehabilitation und eine eigene, staatlich anerkannte Fachschule für Altenpflege.

DGGG



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR GERONTOLOGIE UND GERIATRIE e.V.

Die Deutsche Gesellschaft für Gerontologie und Geriatrie unterstützt Gerontologen und Geriater aktiv in der Altersforschung und alle in diesem Arbeitsfeld beteiligten Berufsgruppen bei der praktischen Umsetzung der Ergebnisse.

